

## Mathies Reederei Aktien-Gesellschaft.

Sitz in Hamburg, Grimm 27.

**Vorstand:** Carl Ph. H. Puck, Friedrich Franz Mathies.

**Aufsichtsrat:** Anton Brötje, Hermann Bultmann, Hermann Helms sr., Dr. Johannes Kulenkampff, Peter F. Lenz, Bremen; Ludwig Mathies, Hamburg.

**Gegründet:** 2./2. 1928 mit Wirkung ab 1./2. 1928; eingetr. 3./3. 1928.

**Zweck:** Uebernahme u. Fortführung des Reedereiunternehmens, welches bisher in der Reedereiabteilung der Firma „L. F. Mathies & Co.“ geführt wurde und die Linienschiffahrt nach Schweden, Libau u. Memel umfaßt, sowie der Betrieb des Reedereigeschäftes und aller mit dem Schifffahrtsgewerbe zusammenhängender Geschäfte u. ferner die Beteiligung an Reedereiunternehmen oder mit diesen zusammenhängenden Unternehmen. Zur Durchführung dieses Zweckes wird das ganze, ein selbständiges in sich geschlossenes Reedereiunternehmen darstellendes Reedereigeschäft der Firma L. F. Mathies & Co., Hamburg, übernommen.

Die Ausführung aller Geschäfte der Ges. erfolgt lediglich auf Anweisung und für Rechnung des Norddeutschen Lloyd AG. in Bremen, gegen Erstattung der Aufwendungen. Die Ges. bezweckt nicht die Erzielung von eigenen Gewinnen.

**Kapital:** 100 000 RM in 200 Aktien zu 500 RM, überr. von den Gründern zu pari.

**Anleihe:** 1 550 000 RM.

**Geschäftsjahr:** Kalenderjahr. — G.-V.: 1933 am 5./5. — Stimmrecht: 1 Akt. = 1 St.

**Bilanz am 31. Dez. 1932:** Aktiva: Seeschiffe 1 071 000, Mobilien 1, Hilfs- und Betriebsstoffe 18 464, Forderungen auf Grund von Leistungen 213 508, Bankguthaben 46 582, Kasse und Postscheck 11 074, Posten, die der Rechnungsabgrenzung dienen 123 592 (Avalé 2 087 500). — Passiva: Kapital 100 000, Rückstellungen: Reparaturen und Erneuerungen 68 134, zuzüglich Rückstellung 1932 82, Verbindlichkeiten: auf Grund von Leistungen 153 634, gegenüber Konzerngesellschaften 952 979, Posten, die der Rechnungsabgrenzung dienen 209 392, (Avalé 2 087 500). Sa. 1 484 221 RM.

**Gewinn- u. Verlust-Rechnung:** Debet: Gehalt für Vorstand 13 735, Gehalt für Angestellte 29 275, Handlungsunkosten 34 533, soziale Abgaben (Landangestellte) 2567, Steuern: Kapitalverkehrssteuern (zur Gründung, nachträglich veranlagt) 74 000, Vermögenssteuer 1932 425, Aufbringungsumlage 1931 247, Zinsen 83 563, erledigte Havarien 9762, Kursverluste 5009, Abschreibung, auf Dampfer 156 257, Abschreibungen auf Kontoreinrichtung 4744, Rückstellung auf Reparaturen und Erneuerungen 82. — Kredit: Betriebsergebnis (erledigte Reisen) 410 941, ao. Erträge: Auflösung Selbstversicherung 2989, zurückgezahlte Gewerbesteuer 1930/31 270, Sa. 414 200 RM.

**Dividenden 1928—1932:** 0, 6, 0, 0, 0 %.

**Zahlstelle:** Ges.-Kasse.

## Oldenburg-Portugiesische Dampfschiffs-Rhederei.

Sitz in Hamburg, Mönckebergstraße 27.

**Vorstand:** Dr. jur. Jul. Schultze, Hans Heitmann.

**Aufsichtsrat:** Vors.: K. Jaspers, Oldenburg; Arnold Amsinck, Hamburg; Gen.-Dir. Dr. h. c. J. Welker, Duisburg-Ruhrort; Dr. Alfred Haniel, Düsseldorf; Dr. P. Reusch, Oberhausen; Werner Carp, Düsseldorf.

**Gegründet:** 28./10. 1882. Sitz der Ges. bis 31./3. 1915 in Oldenburg i. Gr. Vom 1./4. 1915 in Hamburg.

**Zweck:** Regelmäßiger Verkehr mittels Dampfschiffen zwischen Hamburg, Bremen, Rotterdam nach Portugal und Spanien, und von Hamburg, Bremen, Rotterdam und Antwerpen nach Marokko, rückkehrend auch von den Kanarischen Inseln (Bananen und Tomaten); die Ges. beschäftigt ihre Schiffe auch auf anderen Reisen. Die Flotte bestand am 1./1. 1932 aus 17 Dampfern mit 34 969 Br.-Reg.-To. und 53 240 t Tragfähigkeit.

**Kapital:** 4 800 000 RM in 1200 Akt. zu 100 RM und 23 400 Akt. zu 200 RM.

**Vorkriegskapital:** 4 000 000 M.

Urspr. 800 000 M, erhöht 1899—1913 bis auf 12 000 000 Mark. Lt. G.-V. v. 20./12. 1924 Umstell. von 12 Mill. M auf 2 400 000 RM (5 : 1) in 1200 Aktien zu 100 RM u. 11 400 Akt. zu 200 RM. Die G.-V. v. 7./6. 1926 beschloß Erhö. um 1 200 000 RM in 6000 Akt. zu 200 RM. Lt. G.-V. v. 13./3. 1929 Erhö. um 1 200 000 RM auf 4 800 000 RM durch Ausgabe von 6000 Aktien zu 200 RM. Auf je 600 RM alte Aktien wurde eine neue Aktie zu 200 RM zum Kurse von 106 % zuzüglich Börsenumsatzsteuer gewährt.

**Geschäftsjahr:** Kalenderjahr. — G.-V.: 1933 am 1./6. — Stimmrecht: Je 100 RM Aktienbesitz = 1 St.

**Gewinn-Verteilung:** 10 % Tant. an A.-R., Rest nach G.-V.-B.

**Bilanz am 31. Dez. 1932:** Aktiva: Fahrzeuge u. Geschäftsinventar 6 209 154, Beteiligungen 199 909,

Ausrüstungsbestände einschl. Kohlen 19 596, Hyp.-Forderung 8500, Forderungen aus Leistungen 128 129, do. aus Havarien 22 594, Devisenschecks 11 236, Kasse und Postscheckkonto 8189, Bankguth. 178 427, unerledigte Reisen 98 345, (Treuhandkonto D. „Tanger“ 26 797). — Passiva: A.-K. 4 800 000, gesetzl. Rücklagen 480 000, andere Rücklagen 283 822, Rückstellungen 708 493, Baulöhne 251 925, Warenliefer. u. Leistungen 271 207, Havarie-Einschüsse 20 775, noch abzuführende Steuern 2887, Div., Rest 1929/30: 12, unerledigte Reisen 43 107, Rechn.-Abgrenz. 15 428, (Havarie-Einschüsse D. „Tanger“ 26 797), Vortrag aus 1931: 4502, Gewinn 1932: 1921. Sa. 6 884 079 RM.

**Gewinn- u. Verlust-Rechnung:** Debet: Löhne, Gehälter, Heuern u. Pensionen 1 006 682, Invalidenversicherung 9300, Beamtenversicher. 26 422, Arbeitslosenversicher. 17 606, Unfallversicher. 47 031, Seekrankenkasse 12 109, Abschreib. auf Fahrzeuge 479 850, do. auf Beteiligungen 8784, Zinsen 13 382, Besitzsteuern 32 227, andere Aufwendungen 51 120, Gewinnvortrag auf 1933: 6423. — Kredit: Vortrag aus 1931: 4502, Rohbetriebsresultate nach Abzug der Aufwendungen für Betriebsstoffe, Reparaturen, Verpflegung, Prämien sowie der Hafens- und Ladungskosten 1 674 571, Erträge aus Beteiligungen 690, ao. Erträge aus freigewordenen Rückstellungen 31 176. Sa. 1 710 939 RM.

Die Aufwendungen für Vorstand und Aufsichtsrat für 1932 betragen 82 700 RM.

**Dividenden 1927—1932:** 8, 8, 8, 6, 0, 0 %.

**Zahlstellen:** Ges.-Kasse; Berlin, Bremen, Hamburg, Duisburg; Deutsche Bank u. Disconto-Ges.; Oldenburg i. O. und Brake; Oldenb. Spar- u. Leih-Bank; Duisburg-Ruhrort; Franz Haniel G. m. b. H.; Oporto: Burmester & Cia.

## Schlesische Dampfer-Compagnie — Berliner Lloyd Aktien-Gesellschaft.

Sitz in Hamburg (Billhafen, Billwälder Neuedeich 64—118).

**Verwaltung:**

**Vorstand:** Eduard Cords (Hamburg); Stellv.: Karl Meye, Hans Kreuzsner.

**Aufsichtsrat:** Vors.: Karl Deters [Hamburg-Amerika-Linie] (Hamburg); Stellv.: Ober-Reg.-R. Dr. Edgar Landauer [Reichskredit-Ges.] (Berlin); sonst.